

II - 342 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 201/J

1979 -11- 13

A N F R A G E

der Abgeordneten DEUTSCHMANN, Dr. PAULITSCH, KOPPENSTEINER
und Genossen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Subventionierung des Buches "Rechtsextremismus
in Österreich nach 1945"

In einer EntschlieÙung des Kärntner Heimatdienstes vom
23. Oktober 1979 verurteilte die erweiterte Verbandsleitung
des KHD einstimmig den Inhalt des von dem Bundesministerium
für Wissenschaft und Forschung und dem Bundesministerium für
Inneres unterstützten und subventionierten Buches "Rechts-
extremismus in Österreich nach 1945". Der Kärntner Heimat-
dienst fordert in dieser EntschlieÙung, daß sich der Bundes-
minister für Wissenschaft und Forschung von der Diffamierung
Kärntens und seiner Bevölkerung ("Kärnten, Keimzelle des
österreichischen Nationalsozialismus die Überwindung
des 'inneren Nazis'... in Kärnten..... längst noch nicht ab-
geschlossen" Zitate Seite 354), die in dem oben er-
wähnten Buch enthalten ist, distanziert. Darüber hinaus
fordert die Verbandsleitung des Kärntner Heimatdienstes
Aufklärung darüber, in welcher Höhe Steuermittel aller Öster-
reicher für dieses unseren Staat und sein Ansehen in der
Weltöffentlichkeit gefährdende Druckwerk aufgewendet wurden.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister
für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Ist es richtig, daß Sie das Buch "Rechtsextremismus in
Österreich nach 1945" aus Steuermitteln finanziert haben?

- 2) Wenn ja, welche Gründe im einzelnen haben Sie dazu veranlaßt und wie hoch waren die für dieses Buch aufgewendeten Förderungsmittel?
- 3) Identifizieren Sie sich mit dem Anliegen des von Ihnen geförderten Buches?
- 4) Beabsichtigen Sie einen Forschungsauftrag über das Thema "Linksextremismus in Österreich" zu vergeben oder haben Sie einen solchen schon vergeben?